

Wildberger Winterzauber

Wer wandern möchte, kann die gut ausgeschilderten Wege nutzen

Reichshof-Wildberg. Eine besondere Einladung zum Spazieren gehen bietet nicht nur in diesen Tagen der sechs Kilometer lange Wanderweg rund um das Grubendorf Wildberg.

Dervon den drei Landräten der drei angrenzenden Kreise im August des vergangenen Jahres eingeweihte Rundwanderweg steht unter dem Motto „Natur- und Kulturdenkmale im Blick“ und ist immer eine Reise wert. Der Beginn des komplett ausgeschilderten Weges ist der Wanderparkplatz an der Glück-Auf-Halle.

Bei Schnee geben sich auf dem geräumten, aber nicht gestreuten Wanderweg sowohl sinnlich anmutende als auch bizarre Eindrücke ein wechselhaftes Stelldichein mit.

„Wenn die Sonne durch die mit dickem Schnee überzogenen Bäume scheint, erlebt man unweigerlich das Gefühl einer tiefen, innerlichen Ruhe“, schwärmt Stefan Fassbender, Vorsitzender des Wildberger Dorf- und Heimatvereins.

Auch für Familien ist gesorgt: Ohne Probleme können Kinder auf Schlitten über den Wanderweg gezogen werden, eine rasante Abfahrt ist dabei inklusive. Gerne kann auch irgendwo am Wegesrand ein Schneemann gebaut werden, ein Foto davon kann man an info@wildberg-ev.de schicken.

Die schönsten Schneemannbilder werden in der Rubrik Impressionen auf die Internetseite des Wildberger Dorf- und Heimatvereins gestellt. Die Fahr-



■ Eine tolle Winterlandschaft lädt zum Wandern ein.

FOTO: KURVERWALTUNG REICHSHOF

zeuge sollten ausschließlich an der Glück-Auf-Halle geparkt werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.wildberg-ev.de oder unter der Rufnummer 02297/9099319

LOKAL-ANZEIGER
Mittwoch, 06. Januar 2010